



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 14.10.2021 bis 15.10.2021

Diebstahl von elektrischen Arbeitsmaschinen

Burg, Pietzpuhler Weg, 14.10.2021

In der Nacht vom Mittwoch zum Donnerstag sind unbekannte Täter in eine Garage eines Grundstücks eingedrungen. Der oder die Täter überstiegen die Umfriedung des Grundstücks und begaben sich in die Garage. Aus dieser nahmen der oder die Täter unter anderen einen Winkelschleifer und Bohrmaschine mit.

Diebstahl von Baustelle

Burg, Thomas-Müntzer-Str., 15.10.2021

Von einer Baustelle haben unbekannte Täter vergangene Nacht eine Rüttelplatte und Kabeltrommel entwendet. Zudem wurden zwei Baucontainer aufgebrochen aus denen vermutlich auch Baumaterialien entwendet wurden. Es entstand ein Schaden von einigen tausend Euro.

Verdacht der Alkoholfahrt

Biederitz OT Heyrothsberge, B184, 14.10.2021

Am Morgen kontrollierte die Polizei einen auf der B184 fahrenden Skoda-Fahrer. Bei dem 42-jährigen Fahrer wurde Atemalkoholgeruch festgestellt. Ein Test vor Ort ergab 3,1 Promille. Damit war die Fahrt beendet. Der Führerschein des Fahrers wurde sichergestellt. Nach durchgeführter Blutprobenentnahme wurde der Fahrer aus der Maßnahme entlassen. Gegen ihn wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Dieses Fahrzeug wurde zuvor der Polizei gemeldet, da der Fahrer offensichtlich den Verkehr gefährdete. Zeugen berichteten, dass jener Pkw dicht auf Fahrzeuge auffahre, riskant überhole und auch Schlangenlinie fahre.

In Kressow konnten die Polizeibeamten den Pkw schließlich stellen und die Fahrt damit beenden. Zukünftig darf der 42-jährige für längere Zeit kein fahrerlaubnispflichtiges Fahrzeug mehr führen.

Unfall im Kreuzungsbereich

Genthin, Fritz-Henkel-Straße, 14.10.2021

Der Fahrer eines Skoda übersah beim Einbiegen von der Straße Am Legefild auf die Fritz-Henkel-Straße, einen vorfahrberechtigten VW und prallte gegen die linke Fahrzeugseite des VW. An beiden Pkw entstand Sachschaden. Der

Fahrer des VW klagte über Schmerzen. Nach der Unfallaufnahme konnten beide Pkw ihre Fahrt fortsetzen.

Wildunfall

Möckern OT Loburg/Klepps, 15.10.2021

Das Überqueren der L56 durch ein Rehwild wurde am Morgen für drei Fahrzeuge zum Verhängnis.

Die Fahrerin eines Hyundai fuhr von Klepps in Richtung Loburg als plötzlich ein Reh die Fahrbahn queren wollte und gegen ihr Fahrzeug lief.

Eine entgegenkommende Skoda-Fahrerin nahm diese Situation wahr und bremste ihr Fahrzeug stark ab. Der hinter diesem Pkw befindliche Ford erkannte das Abbremsen zu spät und fuhr auf den Skoda auf. Die Insassen der Fahrzeuge blieben unverletzt. Das Rehwild verendete.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de